



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der Fraktion BfHo: Abschaffung der Gebührenpflicht auf dem Lehrerparkplatz am Gymnasium Hohenlimburg

Beratungsfolge:

29.04.2021 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, die Gebührenpflicht auf dem Lehrerparkplatz am Gymnasium Hohenlimburg abzuschaffen, da dieser Parkplatz seit fünf Jahren kaum genutzt wird. Laut Aussage der Nachbarn würden zahlreiche Lehrkräfte des Gymnasiums vielmehr an der nahen Wiesenstraße parken, sodass für die dort lebenden Menschen dringend benötigter Parkraum entfällt.

Begründung:

siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Vorlage 0395/2021

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg



Herrn Bezirksbürgermeister
Jochen Eisermann
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 20.04.2021

Sehr geehrter Herr Eisermann,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 29.04.2021 zu setzen:

Abschaffung der Gebührenpflicht auf dem Lehrerparkplatz am Gymnasium Hohenlimburg

Antrag: Die Verwaltung wird gebeten, die Gebührenpflicht auf dem Lehrerparkplatz am Gymnasium Hohenlimburg abzuschaffen, da dieser Parkplatz seit fünf Jahren kaum genutzt wird. Laut Aussage der Nachbarn würden zahlreiche Lehrkräfte des Gymnasiums vielmehr an der nahen Wiesenstraße parken, sodass für die dort lebenden Menschen dringend benötigter Parkraum entfällt.

Begründung: Im Jahr 2016 fasste der Rat der Stadt Hagen den Beschluss, für das Parken an allen städtischen Schulen Gebühren zu erheben und die dortigen Parkplätze für eine monatliche Gebühr von 25 Euro an Lehrer zu vermieten.

Laut Westfalenpost-Ausgabe vom 12. März 2021 befinden sich am Gymnasium Hohenlimburg 47 Parkplätze, von denen aktuell nur vier vermietet sind. Und das, obwohl laut Homepage des Gymnasiums 60 Lehrer und fünf Referendare an der Schule unterrichten.

Anwohner der Wiesenstraße berichten, dass es tagsüber für sie äußerst problematisch sei, einen Parkplatz in der Nähe ihres Hauses zu finden, da viele Plätze an der Straße von Gymnasiallehrern belegt seien. So müssten die Anwohner teilweise in den umliegenden Straßen nach einem Parkplatz suchen und von dort ihre Einkäufe bis zu ihrer Wohnung schleppen – obwohl auf dem Platz am Gymnasium zeitgleich nur ein oder zwei Autos stünden.

Nicht zuletzt angesichts der Tatsache, dass die Stadt durch die Vermietung der Parkplätze am Gymnasium gerade einmal 100 Euro im Monat einnimmt, ist diese Situation den Anwohnern der Wiesenstraße nicht länger zuzumuten.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Lotz, Fraktionsvorsitzender
Fraktion Bürger für Hohenlimburg



Holger Lotz, Wiedenhofstraße 14, 58119 Hohenlimburg (Fraktionsvorsitzender)
Michael Schuh, Oeger Straße 78, 58119 Hohenlimburg (Geschäftsführer)



ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

48 Fachbereich Bildung

Betreff: Drucksachennummer: 0395/2021
Antrag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg: Abschaffung der Gebührenpflicht auf dem Lehrerparkplatz am Gymnasium Hohenlimburg

Beratungsfolge:
BV Hohenlimburg 20.04.2021



Die Fraktion Bürger für Hohenlimburg hat folgenden Antrag gestellt:

Die Verwaltung wird gebeten, die Gebührenpflicht auf dem Lehrerparkplatz am Gymnasium Hohenlimburg abzuschaffen, da dieser Parkplatz seit fünf Jahren kaum genutzt wird. Laut Aussage der Nachbarn würden zahlreiche Lehrkräfte des Gymnasiums vielmehr an der nahen Wiesenstraße parken, sodass für die dort lebenden Menschen dringend benötigter Parkraum entfällt.

Zu diesem Antrag nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Wie der Antragsteller zutreffend ausführt, beschloss im Mai 2016 beschloss der Rat mehrheitlich die Haushaltskonsolidierungsmaßnahme der Gebührenpflicht für Lehrerparkplätze sukzessive auf das gesamte Stadtgebiet auszudehnen. Die Verwaltung hatte damals in ihrer Vorlage (Drucksachen Nr. 0286/2016) bereits im Vorfeld absehbare Probleme geschildert. Insbesondere war zu erwarten, dass an Standorten, bei denen das parken im Umfeld der Schule möglich ist, von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht wird.

Während an fast allen Standorten die Lehrerparkplätze gut vermietet werden konnten und können, gibt es an wenigen Standorten Probleme. Zu diesen gehört – wie der Antragsteller zutreffend ausführt – der Parkplatz des Gymnasiums Hohenlimburg. Für diesen Parkplatz wurde die Gebührenpflicht am 01.02.2020 eingeführt und es sind aktuell von 47 Parkplätzen lediglich 4 vermietet. Falls aber der Parkplatz – wie vom Antragsteller ausgeführt – bereits seit fünf Jahren kaum genutzt wird, wäre dies nicht auf die Einführung von Gebühren zurück zu führen.

Isoliert betrachtet ist der Vorschlag nachvollziehbar, die Gebührenpflicht für diesen Parkplatz abzuschaffen. Da die Maßnahme der Gebührenerhebung für Lehrerparkplätze insgesamt aber ein Erfolg ist und einen positiven Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leistet, muss der Gesamtzusammenhang gesehen werden. Eine Aufhebung der Gebührenpflicht für einzelne Parkplätze würde eine Diskussion entfachen, warum Lehrer an dem einen Standort Gebühren zahlen müssen und an dem anderen nicht. Auch juristisch könnte dies zu Problemen führen.

Zudem könnte der og. Ratsbeschluss nur durch einen neuen Ratsbeschluss aufgehoben werden.

Daher empfiehlt die Verwaltung, den Antrag abzulehnen.



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

☒ Ja

☐ Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichnen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
